

©

MITTELBAYERISCHE

nördlicher Landkreis Regensburg | Hemau | 09.08.2016

Seite 35

Tangrintler Malerinnen denken oft an Soziales

BILDUNG Die sechs Künstlerinnen malen alle zwei Wochen und spenden Geld.

VON ALFONS BEIL, MZ

HEMAU. Seit 2006 sind die Tangrintler Malerinnen mit ihrem Hobby aktiv und fertigen nach eigenen Ideen Bilder. Die sechs Frauen tun auch für soziale Zwecke etwas Gutes, denn mit den jeweiligen Erlösen der Vernissagen und der Ausstellungen wurden bisher soziale Einrichtungen und Selbsthilfegruppen unterstützt.

Gegründet wurden die Tangrintler Hobbymalerinnen von Anni Uhl. Sie lud Interessierte mit der Frage „Malen daheim -oder in der Gruppe?“ in das Jugendheim ein. Seitdem treffen sich die Mitglieder der Interessengruppe jeweils alle 14 Tage am Donnerstag im Jugendheim zum Malen.

Anfangs bestand die Gruppe aus Anni Uhl, Renate Ziegau und Beate



Die „Tangrintler Malerinnen“ fröhen seit 2006 ihrem Hobby.

Foto: Beil

Warnicke. Im Laufe der Zeit kamen noch Ulrike Röska, Monika Rappl und Maria Heimerl dazu. Aktuell besteht die Gruppe aus sechs Malerinnen mit Anna Uhl, Renate Ziegau, Angelika Wittmann, Annemarie Kirchner, Monika Gehr und Maria Barteils.

Die erste Ausstellung der Bilder fand im September 2007 im Zehentstadel statt. Seitdem werden jährlich die Kunstwerke, die beim Maltreff entstehen, bei den Ausstellungen präsentiert. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Bilder und der Spenden wurden

verschiedene Einrichtung unterstützt, so die Hemauer Kindergärten „St. Barbara“, „St. Raphael“ und „Nardini“, der Verein „Zweites Leben“ in Regensburg, die Selbsthilfegruppe „Gegenwind“, die Klinik Clowns, der Verein VKKK Ostbayern und die DMSG Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe in Kelheim. Dieses Jahr soll der Erlös aus der Jubiläumsausstellung zugunsten der BRK-Bereitschaft Hemau verwendet werden.

Die diesjährige Vernissage steht unter dem Motto „Erstaunliches lässt uns nur einmal staunen, Bewunderungswürdiges wird immer bewundert“. Sie findet am 8. September um 20 Uhr im Zehentstadel statt. Am Sonntag, 11. September, ist von 13 bis 17 Uhr geöffnet, um 14.30 Uhr findet eine Lesung der Kinderbuchautorin Vlahovits mit Kinderbuchvorstellung statt.

Weiter auf ist am Donnerstag, 15. September, von 16 Uhr bis 19 Uhr und am Sonntag (Michaelimarkt) von 11 bis 18 Uhr.

Windräder: Markttrat sagt jetzt Stopp